**Exposé**

**<Titel>**

**Vorgelegt bei:**

Frau Prof. Dr. Kirsten Thommes

**Betreut durch:**
<Herr/ Frau> <Titel> <Vorname Nachname>

**Abgabetermin:**

<Tag> <Monat> <Jahr>

**Vorgelegt von:**

|  |  |
| --- | --- |
| <Vorname> <Name> | Studiengang: <Studiengang> |
| <Straße> <Hausnummer> | Matrikelnummer: <### # ###> |
| <PLZ> <Ort> | Telefon: <Vorwahl>/ <Telefonnummer> |

**Inhaltsverzeichnis**

[Abbildungsverzeichnis II](#_Toc529777877)

[Tabellenverzeichnis III](#_Toc529777878)

[1 Format 1](#_Toc529777879)

[1.1 Schriftart 1](#_Toc529777880)

[1.2 Seitenränder 1](#_Toc529777881)

[1.3 Deckblatt 1](#_Toc529777882)

[2 Tabellen und Abbildungen 1](#_Toc529777883)

[3 Zitieren 2](#_Toc529777884)

[Literaturverzeichnis IV](#_Toc529777885)

# Abbildungsverzeichnis

[Abbildung 1: Titel der Abbildung 2](#_Toc528922141)

# Tabellenverzeichnis

[Tabelle 1: Überschrift der Tabelle 1](#_Toc528922201)

# Format

Sie fertigen ein schriftliches Exposé zur geplanten Arbeit als Word-Datei im Umfang von 3 Textseiten an.

Das Exposé sollte folgende Punkte behandeln: 1) Theoretischer Hintergrund/ Wissenschaftliche Motivation für das Thema, 2) Problemstellung, Ziel(e) der Arbeit und Forschungsfrage (und Hypothesen), 3) Methodisches Vorgehen, 4) Grobgliederung (Verzeichnis), 5) Zeitplanung, 6) Literaturverzeichnis.

## Schriftart

 Es soll der in dieser Vorlage verwendete Schrifttypus verwendet werden (Arial, 11-pt).

## Seitenränder

Der linke Rand beträgt 4 cm, der rechte Rand 2 cm und alle anderen Ränder betragen 1,5 cm.

## Deckblatt

Der vorgegebene Standard soll eingehalten werden.

# Tabellen und Abbildungen

Alle Tabellen müssen fortlaufend arabisch nummeriert werden. Bei Tabellen erfolgt die Angabe des Titels über der Tabelle, Anmerkungen und die Quelle sind unter die Tabelle zu schreiben. Die Schriftgröße bei Tabellentiteln ist 11pt, bei Tabelleninhalten 10pt und bei Anmerkungen zur Tabelle 9pt. Beispielhafte Darstellungen von Tabellen finden Sie auf den vorangehenden Seiten.

Tabelle 1: Überschrift der Tabelle

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Überschrift 1** | **Überschrift 2** | **Überschrift 3** |
| Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text |
| Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text |
| Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text |
| Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text | Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text Text |

(Quelle: Quelle der Tabelle)

Abbildungen werden ebenfalls fortlaufend arabisch nummeriert. Die Angabe des Titels, der Anmerkungen und der Quelle erfolgt unter der Abbildung (Abbildungsunterschrift). Die Schriftgröße bei Abbildungstitel ist 11pt, bei textlichen Inhalten 10pt und bei Anmerkungen zur Abbildung 9pt. Eine Beispielhafte Darstellung hierzu finden Sie in der nachfolgenden Abbildung 1.

**Abbildung 1: Titel der Abbildung**

(Quelle der Abbildung)

# Zitieren

Am Lehrstuhl für Organizational Behavior gilt die APA Zitierweise (American Psychological Association). Die grundlegenden Richtlinien zum Zitieren und Belegen sind im Publication Manual der APA (2002, 2010) beschrieben.

Allgemein gilt, dass direkte Zitate gegenüber dem indirekten Zitieren die Ausnahme darstellen sollen. Dieses gilt umso mehr für Sekundärzitate. Letztere sollen vermieden werden, indem die Originalquellen gründlich nachrecherchiert werden. Bei sinngemäßen Zitaten wird der Inhalt, auf den Bezug genommen wird, in den eigenen Worten wiedergegeben. Die in Klammern gesetzten Quellenangaben mit Autor und Jahreszahl folgen direkt im Anschluss an den übernommenen Gedankengang.

Für direkte Zitate ist entsprechend der APA (2010) jegliche Änderung gegenüber dem Original spezifisch zu kennzeichnen. Unabhängig davon muss jede Form einer wörtlichen Wiedergabe, sinngemäßer Anlehnung oder die Verwendung fremder Ideen durch einen Kurzbeleg der Quellenangabe an geeigneter Stelle im Text ausgewiesen werden. Dieser Kurzbeleg im Text muss eindeutig zur entsprechenden Literaturquelle im Literaturverzeichnis führen. Der Kurzbeleg wird in runde Klammern gesetzt und führt nur den Nachnamen der AutorInnen mit Erscheinungsjahr und, bei direkten Zitaten, die Seitenzahlen an: (<AutorInnen>, <Jahr>, S. <Seite>).

Kurze Zitate werden in den Text eingeschlossen und mit doppelten Anführungszeichen gekennzeichnet. Die in runde Klammern gesetzte Quellenangabe mit Seitenzahl folgt direkt im Anschluss vor dem nächsten Satzzeichen.

Längere Zitate (mehr als 40 Worte) werden in einen neuen etwas eingerückten Abschnitt ohne Anführungszeichen übertragen.

Beispiel:

Kammer (1997) beschrieb dies wie folgt:

<Zitat mit mehr als 40 Wörtern> (S. <Zahl>)

(Für detailliertere Informationen bezüglich Zitation: siehe Leitfaden zum wissenschaftlichen Arbeiten.)

# Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis folgt unmittelbar nach dem Haupttext vor dem Angang, jedoch auf einer neuen Seite. Die ausführlichen Angaben der Quellen sind im Literaturverzeichnis aufzuführen. Das Literaturverzeichnis in der Arbeit beinhaltet alle verwendeten, alphabetisch geordneten Quellen ohne Einteilung in Publikationsarten. Jede im Literaturverzeichnis aufgeführte Quelle muss auch im Text zu finden sein und umgekehrt.